



RHEINISCHER ARMBRUSTSCHÜTZEN - VERBAND

Gegründet 1921

Postcheck 82 - 3110 - 5

Reglement

Verbandsmeisterschaft

Der Rheinische Armbrustschützenverband führt jährlich eine Verbandsmeisterschaft als Einzelkonkurrenz durch. Sie setzt sich zusammen aus:

HEIMRUNDE, HALBFINAL UND FINAL

HEIMRUNDE

Teilnahmeberechtigung	Aktivmitglieder und (nicht aktive) Nachwuchsschützen
Stellung	kniend (sitzend) frei gem. EASV S+F-Regl. Art. 6.1, resp. Art. 6.4 und Art. 6.5. Ehrenveteranen ist das aufgelegt Schiessen gem. EASV S+F-Regl. Art. 6.6.1 gestattet.
Programm	3 Passen, die an verschiedenen Daten geschossen werden können. 1. Passe obligatorisch. Die Kartons werden durch die Sektion gestellt. Die Heimrunde darf bei künstlichem Licht geschossen werden.
Trefferfeld	10er Scheibe
Schusszahl	10 pro Passe (2 Schuss pro Karton)
Doppelgeld	1. Passe = Fr. 20.- + Solidaritätsbeitrag 2. und 3. Passe = je Fr. 5.- Nachwuchsschützen bezahlen die Hälfte.
Auszeichnungen	A, EV aufgelegt: eine Passe à 85-100 Pkt. = KK à Fr. 8.- zwei Passen à 85-100 Pkt. = KK à Fr. 10.- drei Passen à 85-100 Pkt. = KK à Fr. 12.- J und V erhalten die Auszeichnungen ab 83 Punkten. JJ frei und EV frei erhalten die Auszeichnungen ab 81 Punkten.
Rangordnung	bei gleichen Resultaten: 1. die Tiefschüsse 2. die höhere Anzahl Mouchen 3. die bessere letzte, dann zweitletzte Passe 4. das höhere Alter
Überzählige Schüsse	gem. EASV S+F-Regl. Art. 8.3.5
Defekte an Armbrust und Zubehör	Armbrust-, Abzugs-, Pfeil- oder Sehnendefekte nach EASV S+F-Regl. Art. 8.2
Termin/ Schiesszeiten	gem. Terminkalender RASV. Die Passen können ab Erhalt des Materials bis zum vorgeschriebenen Rückschubdatum (Poststempel) geschossen werden. Später zugestelltes Material darf für die Qualifikation zum Halbfinal nicht berücksichtigt werden.

Obligatorium	Die 1. Passe à 10 Schüsse ist obligatorisch für alle Aktivschützen, die am 31. März des laufenden Jahres dem EASV gemeldet sind. Verbands-Ehrenmitglieder und Schützen ab 60. Altersjahr sind vom Obligatorium befreit.
Rangliste	Die für den Halbfinal qualifizierten Schützen sowie alle Sektionspräsidenten und -schützenmeister erhalten eine Rangliste und den Ablöseplan (Schiesszeiten / Scheiben-zuteilungen) für den Halbfinal bis spätestens drei Wochen vor dem Finaltag.
Rekurse	5 Tage nach Veröffentlichung der offiziellen Resultate beim Ressortleiter gem. EASV S+F-Reglement Art. 8.4

HALBFINAL

Qualifiziert	die 30 besten Schützen der Heimrunde, welche alle drei Passen geschossen haben.
Doppelgeld	Fr. 22.- (NW Fr. 22.-)
Trefferfeld	10er Scheibe
Schusszahl	20 in 55 Minuten, inkl. Probeschüsse.
Probeschüsse	unbeschränkt vor Beginn der Wettkampfpasse.
Passen	1 à 20 Schüsse ohne Unterbruch auf 20 Kartons à 1 Schuss.
Stellung	kniend (sitzend) frei gem. EASV S+F-Regl. Art. 6.1, resp. Art. 6.4 und Art. 6.5
Auszeichnungen	11. bis 30. Rang = Spezialauszeichnung
Rangordnung	bei gleichen Resultaten: 1. die höhere letzte Serie à 10 Schüsse 2. die Tiefschüsse 3. die höhere Anzahl Mouchen 4. die bessere Schussfolge von hinten unter Berücksichtigung der Mouchen
Überzählige Schüsse	gem. EASV S+F-Regl. Art. 8.3.5
Defekte an Armbrust und Zubehör	Armbrust-, Abzugs-, Pfeil- oder Sehnendefekte nach EASV S+F-Regl. Art. 8.2. Der Schütze hat Anspruch auf max. 10 Probeschüsse. Die vorgeschriebene Zeit darf max. 10 Minuten überzogen werden.

Scheibenzugdefekt	bei einem Defekt wird dem betroffenen Schützen Gelegenheit geboten, sein Programm zu beenden. Wie, entscheidet die Schiessleitung gem. EASV S+F-Regl. Art. 8.5
Rekurse	30 Min. nach Veröffentlichung der offiziellen Resultate bei der Schiessleitung gem. EASV S+F-Reglement Art. 8.4
Termin/ Schiesszeiten	gem. Terminkalender RASV. Der Halbfinal und der Final werden gleichentags ausgetragen. Der Halbfinal wird in 3 Ablösungen à 10 Schützen durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> 1. Ablösung 08:30 – 09:25 Uhr 2. Ablösung 09:40 – 10:35 Uhr 3. Ablösung 10:50 – 11:45 Uhr
Scheibenzuteilung	nach Rangliste der Heimrunde. Jeweils die Schützen der Ränge 1 – 3, 4 – 6, usw. werden den einzelnen Ablösungen so zugeteilt, dass die Quersumme der einzelnen Ränge pro Ablösung 155 ergibt.
Austragungsort	gem. Terminkalender RASV. Der Halbfinal und der Final werden am gleichen Ort wie das Nachwuchsschützertreffen RASV ausgetragen
Abmeldung	spätestens bis zum Halbfinal vorangehenden Montagabend an den Ressortleiter VM. Begründete Entschuldigungen werden auch später entgegengenommen. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit dem vollen Doppelgeld belastet, ohne Anrecht auf eine Auszeichnung. Dies gilt auch für verspätete Entschuldigungen, wenn kein Ersatzschütze mehr aufgeboden werden kann. Ersatzschützen schiessen zu der Zeit und auf der Scheibe, die dem zu ersetzenden Schützen zugewiesen war.
Warner	keine.
Standentschädigung	keine. Kartons stellt der Verband.

FINAL

Qualifiziert	die drei besten Schützen jeder Ablösung des Halbfinals, sowie von den restlichen Schützen der Punkthöchste sämtlicher Ablösungen, sind für den Final qualifiziert. Die für den Final qualifizierten Schützen haben sich spätestens 15 Min. vor Schiessbeginn beim Wettkampfleiter an- oder abzumelden. Bei Abmeldung oder Nichtanmeldung eines qualifizierten Schützen, rutscht von den restlichen Schützen sämtlicher Ablösungen der Zweithöchste nach (dann der Dritthöchste etc.).
Trefferfeld	10er Scheibe

Schusszahl	20 in 55 Minuten, inkl. Probeschüsse. Nach einer 20minütigen Pause 10 Schuss einzeln kommandiert.
Probeschüsse	unbeschränkt vor Beginn des 20schüssigen Programms. Bei Beginn des einzeln kommandierten Programms 10 Min. frei.
Ablauf	siehe Beiblatt „Ablauf kommandierter Final“.
Stellung	kniend (sitzend) frei gem. EASV S+F-Regl. Art. 6.1, resp. Art. 6.4 und Art. 6.5
Resultat	die Ergebnisse des 20schüssigen und des 10schüssigen kommandierten Programms werden addiert.
Rangordnung	alle nach dem kommandierten Final punktgleichen Schützen schliessen einzeln kommandiert weiter, bis die Punktegleichheit unterbrochen ist. Abgemeldete Schützen werden auf Rang 11, 12 usw. rangiert.
Auszeichnungen	1. bis 10. Rang Spezialauszeichnung 1. Rang zusätzlich ein Wanderpreis
Defekte an Armbrust und Zubehör	bei Defekten wird der kommandierte Final für max. 5 Minuten unterbrochen. Kann der Defekt behoben werden, darf der Schütze den Schuss nachholen, sofern es sich um einen Defekt nach EASV S+F-Regl. Art. 8.2.2 und 8.2.3 handelt. Danach dürfen alle Schützen ein 5minütiges Einschiessen absolvieren.
Scheibenzugdefekt	siehe Halbfinal
Rekurse	siehe Halbfinal
Scheibenzuteilung	nach Rangliste des Halbfinals, 1. Rang von der Mitte beginnend, nachfolgende Ränge jeweils abwechselnd rechts und links verteilt.
Warner	siehe Halbfinal
Standentschädigung	siehe Halbfinal
Wanderpreis	der VM-Wanderpreis kann nicht definitiv gewonnen werden und bleibt Eigentum des RASV. Ist auf dem WP kein Platz mehr für die Beschriftung, wird er durch den RASV ersetzt.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die Auswertung sämtlicher Kartons aus Heimrunde, Halbfinal und Final erfolgt mit dem Tschirky Schuss-Abstechapparat.

Bei Begebenheiten, die in diesem Reglement nicht festgehalten sind, wird nach dem EASV Schiess- und Festreglement entschieden.

ABLAUF KOMMANDIRTER FINAL

Beschreibung	Kommando
20 Minuten nach 20schüssigem Programm beginnt Probeschiessen (10 Min.)	"Probeschiessen beginnt"
30 Sekunden vor Ablauf des Probeschiessens	"noch 30 Sekunden Probeschüsse"
Nach Ablauf Probeschiessen	"Probeschiessen beendet"
<i>Schütze darf 1. Wertungskarton aufziehen und Scheibenzug ausfahren</i>	
Nach 30 Sekunden	"für 1. Wettkampfschuss laden"
Wenn alle Schützen die Armbrust im Anschlag haben (Zeit 75 Sek./Schuss)	"Achtung, 3-2-1-Start"
Wenn alle Schützen geschossen habe	"Stopp"
Ist dies nicht der Fall, kommt nach 75 Sek. das Kommando (Schüsse, die nach dem Stoppkommando abgegeben werden, werden als Null gewertet)	"Stopp"
<i>Erst nach dem Kommando Stopp, darf der Scheibenzug eingefahren werden / Pfeil entfernen / Karton aufgezogen lassen</i>	
Wettkampfleiter begibt sich zum ersten Schützen und nimmt den Karton von der Scheibe. Der Wettkampfleiter gibt den Schusswert bekannt. Usw.	
<i>Nach Bekanntgabe des letzten Schusswertes darf der nächste Wertungskarton aufgezogen und der Scheibenzug ausgefahren werden</i>	
Sind alle Scheibenzüge ausgefahren, folgt	"für 2. Wettkampfschuss laden"
Wenn alle Schützen die Armbrust im Anschlag haben	"Achtung, 3-2-1-Start"
<i>Turnus wiederholt sich bis 10. Wettkampfschuss abgegeben ist</i>	
Nach der Auswertung des 10. Schusses „Schützen X bis X dürfen Stellung werden die Schützen, die nicht punktgleich sind, vom Wettkampfleiter aufgefordert die Stellung zu verlassen. (erst nach Schiessende zusammenräumen)	verlassen / Schützen X und X in Stellung bleiben für Entscheidungsschuss"
Die punktgleichen Schützen schießen weiter, bis ein Punkteunterschied entsteht	"für 1. Entscheidungsschuss laden"
Keine Punktegleichheit vorhanden	„Wettkampf beendet“